

## Ablauf des Fachtags

9.30 Begrüßung

Impulsvortrag von Petra Wagner  
(Kinderwelten, INA/ISTA)

11.00 – 12.30

erste Arbeitsgruppenphase

*Mittagspause und Ausstellung*

13.30 – 15.00 zweite Arbeitsgruppenphase

15.15 Abschluss und Ausblick

16.00 Ende

Die Arbeitsgruppen bieten sowohl fachliche Impulse, als auch die Möglichkeit, mit einander ins Gespräch zu kommen.



Für einen Imbiss sorgen freundlicherweise die Köche und Köchinnen unserer Kitas. *Herzlichen Dank!* Außerdem steht Wasser unentgeltlich zur Verfügung.

### FEZ

Freizeit- und Erholungszentrum Wuhlheide  
Straße zum FEZ 2  
12459 Berlin



Die Zeichnungen sind Selbstportraits von Kindern aus dem INA.KINDER.GARTEN Dresdener Straße

## Fachtag



INA.KINDER.GARTEN

**„Ich gehöre dazu,  
ich darf sein, wie ich bin,  
ich lerne von und mit anderen,  
ich bestimme mit“**



## FÜR VIELFALT – GEGEN AUSGRENZUNG

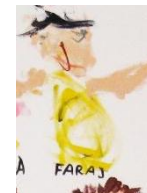
30. Mai 2011

FEZ Wuhlheide



Wir erleben in unseren Kitas eine große Vielfalt an Menschen: große - kleine, junge - alte, mit und ohne Behinderung, arme – reiche, lustige – ernste, dicke – dünne, männliche – weibliche, hellhäutige – dunkelhäutige und Menschen mit den verschiedensten Kulturen und Lebensformen.

Dies gilt für die Kinder, für ihre Familien, aber auch für die Erzieherinnen und Erzieher.



Aus Forschung und Erfahrung wissen wir, dass Kinder und Erwachsene sich wohlfühlen und gut lernen können, wenn diese Vielfalt produktiv zum Thema gemacht wird: Wo sind wir unterschiedlich? Was machen wir in unseren Familien anders als andere?

Aber auch: Wo sind unsere Gemeinsamkeiten? Was ist in unserer Kita für alle göltig?

So wird es leicht, einzuschreiten, wenn Menschen einander ausgrenzen, weil sie „anders“ sind.

Darüber, wie die verschiedenen INA.KINDER.GARTEN-Teams damit umgehen, wollen wir auf unserem Fachtag diskutieren - und uns gegenseitig inspirieren.



Erste Phase **Arbeitsgruppen** (11.00 – 12.30)

AG 1 **„Gemeinsam nachdenken“**

Sprachanregung im Alltag  
Yıldız Saklı, Dresdner Straße

AG 2 **„Bei mir ist es so und wie ist es bei dir?“**

Zur Arbeit mit den Persona Dolls  
Jacqueline Zabel/ Kathrin Iskraut, Granitzstraße/ André Schrom,  
Preußstraße/ Anika Schewe, Prenzlauer Berg

AG 3 **„Ein Junge kann doch kein Kleid tragen!“**

Geschlechtsspezifisches bzw. –identisches Verhalten von  
Kindern  
Ottilia Kozyrowski-Bauer/ Axel Bobe, Rosenheimer Straße

AG 4 **„Komm, mach mit – sei mit dabei!“**

Auf dem Weg zur Inklusion  
Astrid Grabner/ Janina Schulz/ Marion Friedrich, Habersaathstraße

AG 5 **„Ob türkisch, arabisch oder deutsch - es schmeckt!“**

Essenskulturen in der Kita vereinen  
Marion Heinemann/ Katja Schwägermann, Bülowstraße

AG 6 **„Hand in Hand mit Familien“**

Mit den Unterschieden in den Familien umgehen  
Aliki Beyer/ Silvia Stadtmüller, Neue Steinmetzstraße

AG 7 **„Mehr Männer in Kitas!“**

Wünsche, Hoffnungen, Erwartungen  
Gerda Wunschel, Geschäftsführerin/ Nick Erdmann, Preußstraße/  
Christian Kuhle, Dresdener Straße

AG 8 **„Wie reden wir eigentlich miteinander?“**

Kommunikation im Alltag gewaltfrei gestalten  
Barbara Leitner, Fortbildnerin gewaltfreie Kommunikation

AG 9 **„Deutsche Kinder lernen nichts, französische Kinder  
werden gedrillt!“** Vergleich zwischen Deutschland und

Frankreich, ein Erfahrungsbericht.  
Eva-Maria Braun/ Valérie Bonfils/ Arnaud Lamy, Lützowstraße

AG 10 **„Ich gehöre dazu“** - Vielfalt und Gleichwürdigkeit

Katrin Macha, Fachberaterin

AG 11 **„So sehe ich mein Team! So sehe ich meine**

**Kinder!“** Ressourcen hinter Etiketten erkennen  
Anette Baumann/ Susanne Unterstein, Grüntalerstraße

Zweite Phase **Arbeitsgruppen** (13.30 – 15.00)

AG 12 **„GUK mal, ich sag dir was!“**

**Gebärdensunterstützte Kommunikation** – eine Methode für  
Kinder mit besonderen Bedürfnissen  
Rita Ajas/ Monika Braun-Ingrassano/ Barbara Rüdiger/ Rüdiger  
Schalla/ Grit Schubert, Seestraße

AG 13 **„Mein Kind soll nicht nackt planschen“**

Traditionen und Kulturen in Bezug auf Körperwahrnehmung  
Barbara Wetzel/ Sylvia Klose, Markgrafenstraße

AG 14 **„Orient trifft Okzident“**

Aufwachsen zwischen kulturellen Unterschieden und alten  
Familientraditionen  
Heidi Eisner/ Ola El-Khatib, Bülowstraße

AG 15 **„Was, so viele Familien nutzen den Abenddienst?“**

Erfahrungen mit bedarfsgerecht erweiterten Öffnungszeiten  
Nicole Kudwien/ Brigitte Lüttschwager und die Mutter Jeannette  
Brentrop, Flurweg

AG 16 **„Arbeiten in einer Kita in den Niederlanden“**

Erfahrungsbericht über den Hollandaufenthalt  
Carsta Herfen/ Mario Schulz, Preußstraße

AG 17 **„Ein Wiegenlied für Hamza.“**

Kindertagesstätten als Orte der Begegnung  
Film und Diskussion

AG 18 **„Mit Kindern ins Gespräch kommen“**

Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung mit Persona Dolls  
Film und Diskussion

AG 19 **„Variationen für Stimmen von Erwachsenen und  
jungen Kindern“**

Multiple Berufe, geteilte Kompetenzen in  
Kindertageseinrichtungen  
Film und Diskussion

AG 20 **„Wie Babys sich entwickeln“**

Film und Diskussion  
Birgit Storr (Arbeitskreis Neue Erziehung, Mutter aus der Rosenheimer  
Straße)

AG 21 **„Demokratie leben in der Kindertagesstätte“**

Film und Diskussion